

# Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Vorbemerkungen . . . . .	1
2. Sofortmaßnahmen am Unfallort bei Lebensbedrohung . . . . .	4
2.1. Sofortdiagnostik und Soforttherapie . . . . .	4
2.2. Lagerung . . . . .	4
2.3. Atemhilfe . . . . .	6
2.4. Technik der Atemspende . . . . .	6
2.5. Kreislaufhilfe und Schockbehandlung . . . . .	8
2.6. Technik der äußeren Herzmassage . . . . .	9
2.7. Blutstillung, Wundverband, Schienung . . . . .	10
2.8. Schmerzbekämpfung und Transport ins Krankenhaus . . . . .	11
3. Die Weichteilverletzungen . . . . .	11
3.1. Kopf- und Stirnplatzwunde . . . . .	12
3.2. Schürfwunden . . . . .	13
3.3. Quetschwunden . . . . .	13
3.4. Das Subunguale Spannungshaematom . . . . .	13
3.5. Stichwunden . . . . .	14
3.6. Insektstiche . . . . .	15
3.7. Tierbißwunden und Tollwut . . . . .	15
3.8. Stumpfes Bauchtrauma . . . . .	16
3.9. Pfählungsverletzungen . . . . .	17
4. Frakturen . . . . .	18
4.1. Die Abspreizfraktur des Kleinfingers . . . . .	20
4.2. Unterarmfraktur . . . . .	20
4.3. Schlüsselbeinfraktur . . . . .	20
4.4. Behandlung . . . . .	22
4.5. Humerushalsfraktur . . . . .	23
4.6. Frakturen im Ellenbogenbereich . . . . .	24
4.7. Sofortmaßnahmen . . . . .	25
4.8. Collar and Cuff Methode . . . . .	26
4.9. Geländerfraktur . . . . .	27
5. Luxation, nicht knöcherne Gelenkschäden . . . . .	27
6. Schädel-Hirntrauma . . . . .	29
7. Zahn- und Kieferverletzungen . . . . .	33
8. Ohren- und Nasenverletzungen . . . . .	34
9. Augenverletzungen . . . . .	34
9.1. Hornhautverletzungen . . . . .	34
9.2. Fremdkörper . . . . .	35
9.3. Stumpfe und perforierende Verletzungen . . . . .	35
9.4. Verätzungen und Verbrennungen . . . . .	36
10. Traumatischer Schiekhals . . . . .	36
11. Fremdkörper . . . . .	37
11.1. Magen-Darmkanal . . . . .	38

11.2. Aspiration . . . . .	40
11.3. Erste Hilfe . . . . .	41
12. Mißhandlungen . . . . .	41
12.1. Milieu . . . . .	41
12.2. Diagnose . . . . .	41
13. Verbrennungen und Verbriühungen . . . . .	42
14. Elektrounfall . . . . .	44
15. Kälteschäden . . . . .	46
16. Ertrinken . . . . .	47
17. Prävention von Kinderunfällen . . . . .	48
18. Einige differentialdiagnostische Probleme . . . . .	49
19. Schmerzbekämpfung . . . . .	51
20. Tetanusprophylaxe . . . . .	52
21. Vergiftungen . . . . .	53
21.1. Gefährdungsschwerpunkte . . . . .	54
21.2. Kausale Soforttherapie . . . . .	55
21.3. Symptomatische Soforttherapie . . . . .	57
21.4. Antidote . . . . .	58
21.5. Klinische Behandlungsmethoden . . . . .	61
21.6. Entgiftungsausrüstung des praktischen Arztes . . . . .	61
21.7. Symptomatologie und Therapie spezieller Vergiftungen . . . . .	63
21.8. Schlangengift-Serum-Depots . . . . .	75
21.9. Offizielle Vergiftungsinformationszentralen . . . . .	77
Literatur . . . . .	78
Sachverzeichnis . . . . .	81